

Frucht-News im August:

Europäische Ernte

Im August präsentiert sich ein hochsommerliches Obst- und Gemüseangebot in den Handelsregalen. Das volle Programm aus überwiegend europäischen Anbaugebieten kommt jetzt in die Frucht-Abteilungen. Jetzt können die heißen Tage kommen – die erfrischenden Früchte sind da!

Obst

Steinobst-Saison läuft

Steinobst bleibt der Mittelpunkt des Obstangebots. Dabei stehen Pflaumen und Zwetschen aus der Inlanderzeugung in der ersten Reihe. Die Angebotspalette wird abgerundet durch weiße und gelbe Pfirsiche, Aprikosen, Susinen und Nektarinen, die aus Italien, Spanien, Griechenland und Frankreich angeliefert werden. Nach der geringen Ernte im Vorjahr kommen in diesem Jahr große Mengen auf die Märkte.

! Die Premium-Sorten aus Frankreich bringen eine sehr gute Wertschöpfung.

Tafeltrauben notieren freundlich

Die europäischen Tafeltrauben haben jetzt die Herkunft aus Übersee vom Markt verdrängt. Griechische „Thompson Seedless“ und „Sultana“ treffen auf helle „Italia“, „Victoria“ und „Palieri“ aus Italien, Spanien liefert blaue „Cardinal“, aus Frankreich kommen dunkle „Alphonse Lavallée“, türkische Anlieferungen runden das Programm ab. Bei reichlichen Zufuhren bleiben die Notierungen verbraucherfreundlich.

! Kernlose Trauben werden besonders gerne vom Verbraucher angenommen.

Äpfel und Birnen aus neuer Ernte

Im August sind Äpfel und Birnen aus Übersee in unseren Fruchtregalen nicht mehr zu finden. Auch dürften die europäischen Lagervorräte jetzt weitgehend abgebaut sein, so dass die diesjährigen europäischen Frühsorten auf einen aufnahmefähigen Markt treffen. Neben Lieferungen aus Frankreich, Italien und Spanien wird erste deutsche Ware gehandelt.

Beerenobst reichlich

Auch in den kommenden Wochen wird der Markt noch reichlich mit Beerenobst beliefert. Seit Mitte Juli ernten die deutschen, holländischen und französischen Produzenten ihre Kulturheidelbeeren und ergänzen damit das südeuropäische Angebot. Himbeeren, Stachelbeeren sowie rote und schwarze Johannisbeeren runden die Produktpalette ab. Auch aus Osteuropa kommt Ware zu uns.

Saison-Tipp:

Frische Feigen aus der Türkei



Erdbeeren bleiben preisgünstig

Während in Süddeutschland die Erdbeerernte ihren Höhepunkt überschritten hat, kommt die Kampagne in den nördlichen Produktionsgebieten jetzt erst richtig auf Touren. So werden aus Belgien und Holland im August noch Lieferungen erwartet, die von der Menge her den Marktverlauf im August mitbestimmen.

Süßkirschen teurer

Aus den nord- und ostdeutschen Anbaugebieten sowie aus Oberfranken kommen zwar in den nächsten Wochen größere Mengen an Süßkirschen an unsere Märkte, doch wird auch gleichzeitig das Verbraucherinteresse zunehmen, so dass die Preise Spielraum nach oben bekommen. Das führt dazu, dass im August auch Anlieferungen aus der Türkei stärker beachtet werden.

Frische Feigen

Sie sind ein Highlight im Obstregal, die frischen blauen Feigen aus der Türkei, die die grünen Sorten aus Italien ergänzen. Die Saison der süßen blauviolettten Früchte, die so vielseitig verwendbar sind, läuft bis weit in den Herbst.

Gemüse

Paprika unter Druck

In den kommenden Wochen wird in Holland und Belgien in steigenden Mengen Gemüsepaprika geerntet. Die Anlieferungen treffen auf die ebenfalls noch laufende spanische Ernte, so dass die Notierungen mit großer Wahrscheinlichkeit unter Druck geraten werden, was den Verbrauchern in den nächsten Wochen günstige Einkaufsmöglichkeiten sichert.

Feingemüse stark gefragt

Saisonbedingt steht das Angebot an Feingemüse und Salaten im besonderen Verbraucherinteresse. So sind Salate, deren Angebot bunt und preiswert ist, gut gefragt. Fenchel aus deutschem und italienischem Anbau sorgt für reges Interesse und Frankreich bleibt weiter Hauptlieferant für Artischocken. Für die Pilzfans beginnt in den nächsten Tagen die Hauptangebotszeit für frische Pfifferlinge und Steinpilze. Die wichtigsten Anbieter für die Pilze, die hierzulande gehandelt werden, sind Polen, Russland und die baltischen Staaten und Tschechien.